

Vor 25 Jahren – Hitline April/Mai 1984
(Produktions-Nr. 188) für Montag, 4.5.2009

LEXIKADIO - Opener

Hallo und Herzlich Willkommen zum Thema "Vor 25 Jahren – Die Hitline vom April und Mai 1984". Heute blicken wir ausnahmsweise nur auf die Neueinsteiger der britischen und US-amerikanischen Charts und los gehts.

JINGLE - Hitline International

Der Gitarrist, Sänger und Songschreiber **David Gilmour**, der seit April 1968 Mitglied bei **Pink Floyd** war, brachte 1984 das Soloalbum "About Face" heraus, das Stück BLUE LIGHT wurde als Single ausgekoppelt und belegte im April 84 Platz 62 der US-Charts. Das bedeutete aber nicht, dass **David Gilmour** seine Tätigkeiten bei **Pink Floyd** ganz einstellte.

Der für ihn typische Cleansound basiert vornehmlich auf seinem speziellen Gitarrenverstärker. **David Gilmour** ist auch Entdecker von Talenten. Er entdeckte unter anderen **Kate Bush** und **Sam Brown**. Hier in Lexikadio ist der Meister himself zu hören mit BLUE LIGHT.

DAVID GILMOUR - Blue Light (4/84 US62)

Im Oktober 1983 veröffentlichten die **Temptations** erstmals mit dem ehemaligen Erfolgskomponisten **Norman Whitfield** wieder ein Album, das "Back To Basics" heißt und 8 Songs enthält. Aus diesem Album wurde Anfang 1984 der Song SAIL AWAY als Single veröffentlicht.

Meiner Meinung nach gibt es auf diesem Album besseres Songmaterial, das man als Single hätte auskoppeln können. Aber wer weiß, wer das damals entschieden hatte. SAIL AWAY kam im April 1984 leider nur bis auf Platz 54 der US-Charts.

TEMPTATIONS - Sail Away (4/84 US54)

1984 gab es einen Kinohit, der hieß **Footloose**. Zwei Songs aus diesem Film konnten sich außerdem auf den vor Spitzenplätzen der US-Charts plazieren. Im Januar 1984 war FOOTLOOSE von **Kenny Loggins** auf Platz 1 und im April 1984 stieg LET'S HEAR IT FOR THE BOY von **Deniece Williams** auf die Eins.

DENIECE WILLIAMS - Let's Hear It For The Boy (4/84 US1)

Eddy Grant, einst Mitbegründer der **Equals**, stieg 1971 infolge eines Herzinfarkt mit 23 Jahren bei der Erfolgsgruppe aus. Er mußte kürzer treten und verlagerte seine Arbeit auf das Produzieren, legte sich ein eigenes Studio zu und gründete eine eigene Plattenfirma **Ice Records**.

Die erste, erfolgreiche Solosingle von **Eddy Grant** hieß LIVING ON THE FRONTLINE, die 1979 erschien. Wiederum 5 Jahre später hieß seine aktuelle Single ROMANCING THE STONE und kletterte in den US-amerikanischen Charts bis auf Platz 26.

EDDY GRANT - Romancing The Stone (5/84 US26)

Sie möchten hier anrufen? Kein Problem, halten Sie Papier und Stift bereit, denn hier kommt die aktuelle Rufnummer.

HALBZEITJINGLE - Keine Anrufe

Sie haben einen Internetzugang? Dann schauen Sie doch mal unter www.lexikadio.de.

Sie liebten und sie schlugen sich – so war das Leben von **Ike & Tina Turner**. Nachdem sie sich von ihm trennte, versuchte **Tina Turner** eine Solokarriere zu starten. Ihre ersten Solosingles, die auf den Plattenlabeln United Artists, Ariola und Metronome erschienen, flopten der Reihe nach.

1983 wurde sie von Capitol unter Vertrag genommen und gleich die erste Single LET'S STAY TOGETHER, im Original von **Al Green**, schaffte den Sprung in die Charts. Neben WE DON'T NEED ANOTHER HERO und THE BEST zählt auch WHAT'S LOVE GOT TO DO WITH IT zu den erfolgreichsten Singles von **Tina Turner**. Sie wird am 18. November dieses Jahr stolze 70 Jahre jung und jetzt hören Sie den Hit von **Tina Turner**, mit dem sie im Mai 1984 auf Platz 1 der US-amerikanischen Charts stand.

TINA TURNER - What's Love Got To Do With It (5/84 US1)

Wir wenden uns jetzt von den US-Charts ab und blicken verstohlen auf die Neueinsteiger der britischen Charts vom April und Mai 1984.

JINGLE - Wonderful Radio In London

Bei weitem nicht so große Erfolge wie **Tina Turner** hatte **Nick Kershaw** in den 80er Jahren. Aber einige kleinere Hits waren schon darunter. Zwischen 1990 und 1998 war er nur als Songwriter und Studiomusiker tätig. Ein Buch hatte er auch geschrieben, das ist allerdings nur in englischer Sprache erschienen und wirft kompetente und humorvolle Blicke auf das harte Musikgeschäft.

Nick Kershaw kam schon sehr früh mit der Musik in Berührung. Schon während seiner Schulzeit war er stets Mitglied in verschiedenen Bands gewesen. Heute vor 25 Jahren war er mit seiner Single DANCING GIRLS auf Platz 15 der britischen Charts.

NICK KERSHAW - Dancing Girls (4/84 GB15)

Die ersten 7 Singles von **Hazell Dean** wurden in Deutschland erst gar nicht veröffentlicht, in England flopten sie auch noch obendrein. In der heutigen Zeit wäre ein angehender Künstler nach nur einer Platte wieder weg vom Fenster, aber Mitte der 70er Jahre tickten die Uhren der schwarzen Rillen noch etwas anders.

Das Warten zahlte sich aus, denn die 9. Singleveröffentlichung hieß JEALOUS LOVE und kam bis auf Platz 63 der britischen Charts. Die 10. Single von **Hazell Dean** brachte endlich den lang ersehnten Erfolg und stieg heute vor 25 Jahren bis auf Platz 6 der britischen Charts.

HAZELL DEAN - Searchin' (4/84 GB7)

In den Gattungen Synthi-Pop und New Wave wurde die Gruppe **O.M.D.** – **Orchestral Manoeuvres In The Dark** gepackt, was eigentlich nicht ganz richtig ist. Anfangs war die Musikrichtung auf die Elektronik-Gruppe **Kraftwerk** ausgelegt, doch mit dem Einfluss von lateinamerikanischer Musik entwickelte sich ein ganz eigener Stil.

Die Gruppe O.M.D. wurde von **Andy McKluskey** und **Paul Humphreys** gegründet und bestand von 1978 bis 1998. **Andy McKluskey** war an der Gründung von **Atomic Kitten** beteiligt und war auch ihr Produzent. Die Wiedervereinigung von **Orchestral Manoeuvres In The Dark** fand 2006 statt. Heute vor 25 Jahren waren sie mit LOCOMOTION auf Platz 5 der britischen Charts.

ORCHESTRAL MANOEUVRES IN THE DARK - Locomotion (4/84 GB5)

Noch ein paar Jahre früher, 1970 wurde die britische Rockband **Queen** gegründet. Ab 1971 spielten sie bis zum Tod von **Freddie Mercury** in unveränderter Besetzung: **Brian May, Roger Taylor, Freddie Mercury** und **John Deacon**. I WANT TO BREAK FREE kam im April 1984 auf Platz 2 der britischen Charts.

QUEEN - I Want To Break Free (4/84 GB2)

Den sie gleich hören werden, ist nicht **Mike Batt**, obwohl er hier seine Finger im Spiel hatte. Gekonnt hatte er vor 25 Jahren seine musikalische Richtung einem Musiker aufgedrückt, der sich eher im Bereich des modernen Rock'n'Rolls zu Hause fühlt.

Denn dieser sang einst PRETEND, RED DRESS, JEALOUS MIND und MY COO-CA-CHOO. Mit einer Huldigung an **Buddy Holly** kam er im Mai 84 auf Platz 8 der britischen Charts. Hier ist also nicht **Mike Batt**, sondern **Alvin Stardust** mit I FEEL LIKE BUDDY HOLLY.

ALVIN STARDUST - I Feel Like Buddy Holly (5/84 GB8)

LEXIKADIO Absage - Einen haben wir noch

Mir läuft mal wieder buchstäblich die Zeit davon. Das war das Thema "Vor 25 Jahren" mit den Neueinsteigern aus den britischen und US-amerikanischen Charts der Monate April und Mai 1984.

Aber einen haben wir noch. Einen Einzigen hier in Lexikadio. Der kommt von **Ultravox** und heißt DANCING WITH TEARS IN MY EYES. Ich bedanke mich fürs Zuhören und wünsche Ihnen noch unterhaltsame Stunden hier auf der 92fünf.

ULTRAVOX - Dancing With Tears In My Eyes (5/84 GB4)